

LANDESGEMEINSCHAFT DER KOMMUNALEN GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTEN SACHSENS

Sprecherinnengremium

LAG-Sachsen, c/o Stadtverwaltung Dresden, Gleichstellungsbeauftragte, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden

An die örtlichen Medienvertretungen

Ihre Nachricht	Unser Zeichen LAG GSB	Es informiert Sie	Telefon	Datum 25.02.10
----------------	--------------------------	-------------------	---------	-------------------

Pressemitteilung

„80-prozentige Kürzung der Förderung für Gleichstellungsarbeit durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz geplant!“

Die Sprecherinnen der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten Sachsens protestieren gegen die vorgesehene Kürzung der Fördermittel um rund 80 Prozent für modellhafte Gleichstellungsprojekte sowie Projekte der Gleichstellungsbeauftragten in den Landkreisen und kreisfreien Städten und fordern die Staatsministerin Christine Clauß auf, dem Kahlschlag der Gleichstellungsarbeit Einhalt zu gebieten.

Hintergrund:

Auf der Grundlage der sächsischen Richtlinie zur Förderung der Chancengleichheit können Projekte von Frauen- und Männereinrichtungen sowie von Gleichstellungsbeauftragten anteilig gefördert werden.

Im vergangenen Jahr standen dafür allein im Bezirk der Landesdirektion Dresden 155.000 EUR zur Verfügung. Davon flossen 70.000 EUR im Jahr 2009 in die Gleichstellungsarbeit Dresdens. Es ist beabsichtigt, den genannten Fördertopf von 155.000 EUR auf 35.000 EUR zu reduzieren. Damit ist die Arbeitsfähigkeit von fünf bereits begonnenen modellhaften Projekten bei Frauen- und Männereinrichtungen in Dresden und Bautzen nicht mehr zu gewährleisten. Dies betrifft mit jeweils rund 15.000 EUR die Vereine:

- Männernetzwerk Dresden e. V.
- Frauen- und Mädchengesundheitszentrum MEDEA e. V. (Dresden)
- Frauenförderwerk Dresden e. V.
- FrauenBildungsHaus Dresden e. V. mit dem Frauenstadtarchiv
- Fraueninitiative Bautzen e. V.

Elke Breinfeld
Gleichstellungsbeauftragte
Landratsamt Landkreis Zwickau
Robert-Müller-Straße 4 - 8
08056 Zwickau
Tel.: 0375 440221052
elke.breinfeld@landkreis-zwickau.de

Ines Fabisch
Gleichstellungsbeauftragte
Landratsamt Görlitz
Hugo-Keller-Straße 14
02826 Görlitz
Tel.: 03581 663-9009
gleichstellungsbeauftragte@kreis-gr.de

Annett Schrenk
Gleichstellungsbeauftragte
Landratsamt Mittelsachsen – Bereich Landrat
Frauensteiner Straße 43
09599 Freiberg
Tel.: 03731 799-3328
Fax: 03731 799-3322
annett.schrenk@landkreis-mittelsachsen.de

Ines Weigelt
Gleichstellungsbeauftragte
Landratsamt Landkreis Leipzig
Stauffenbergstraße 4
04552 Borna
Tel.: 03433 241-4100
PC-Fax: 03437 98499-4100
ines.weigelt@lk-l.de

Romy Wiesner
Gleichstellungsbeauftragte
Stadtverwaltung Görlitz
Untermarkt 6/8
02826 Görlitz
Tel.: 03581 67-1370
Fax: 03581 67-1441
gleichstellung@goerlitz.de

Kristina Winkler
Gleichstellungsbeauftragte
Stadtverwaltung Dresden
Dr. Külz-Ring 19
01067 Dresden
Tel.: 0351 488-2267
Fax: 0351 488-3109
gleichstellungsbeauftragte@dresden.de

Zusätzlich bedeutet dieser Einschnitt Kürzungen bei kleinen Projekten zahlreicher Fraueneinrichtungen der Regionen (z. B. Landfrauen) sowie die Gefährdung der Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten der Landkreise und kreisfreien Städte (insgesamt 13), welche bisher Dank der Möglichkeiten der o. g. Richtlinie ein kleines Budget (3.000 EUR), vordergründig für ihre Öffentlichkeitsarbeit, zur Verfügung hatten.

Ähnlich gestaltet sich auch die Fördersituation in den Direktionsbereichen Leipzig (von 82.000 EUR auf 25.000 EUR) und Chemnitz. Dort sind ebenfalls, mit jeweils 15.000 EUR, neben den Gleichstellungsbeauftragten u. a. folgende Vereine betroffen:

- Frauenkultur e. V. Leipzig
- MonaliesA e. V., Leipzig
- Zuversicht e. V. Wurzen
- Demokratischer Frauenbund – Landesverband Sachsen e. V. (Chemnitz)
- Frauenkulturzentrum e. V. Neukirchen
- Frauen für Frauen, Ortsring Zwickau in DFR e. V.
- Verein zur beruflichen Förderung von Frauen in Sachsen e. V. (Chemnitz)

Nun droht mit dieser Entscheidung das Aus für zahlreiche Angebote zur Umsetzung des Verfassungsauftrages zur Gleichstellung von Frau und Mann. Die LAG ist sich im Klaren, dass in Zeiten der wirtschaftlichen Rezession Einschränkungen vorgenommen werden müssen. Daher haben sich die Einrichtungen auf eine bereits angekündigte Reduzierung der Fördermittel um ca. 25 Prozent im Jahr 2010 vorbereitet. Eine nunmehr beabsichtigte, fast 80-prozentige, Kürzung hält die LAG jedoch für nicht angemessen und nicht tragbar. Die LAG fordert daher, die geplante Entscheidung nochmals zu überprüfen und die Mittelreduzierung in dieser Größenordnung zurückzunehmen!

Die LAG der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten Sachsens ist ein Zusammenschluss von rund 450 Gleichstellungsbeauftragten der Landkreise, Kommunen und Gemeinden im Freistaat Sachsen. Weitere Informationen zur Arbeit erhalten Sie unter:

www.gleichstellungsbeauftragte-sachsen.de

gez. Elke Breitfeld
gez. Ines Fabisch
gez. Annett Schrenk
gez. Ines Weigelt
gez. Romy Wiesner
gez. Kristina Winkler

Sprecherinnen der Landesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten Sachsens